

INHALTSVERZEICHNIS

Seiten	Kapitel	Inhaltsbeschreibung
5		Editorial
7		Vorwort
8-10		Inhaltsverzeichnis
12-14	1.	Einfach weg – wie kann das gelingen?
15-17		Das Projekt: „Förderung der Teilhabemöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen an betreuten Kinder- und Jugendreisen“
18-19		Gewinnung von Trägern für das Projekt
20-21		Vielfalt inklusiver Angebote
22-25		Zielgruppenarbeit und Inklusion – Ein Widerspruch?
26-29		Inklusive internationale Begegnungen
30-33		Inklusion am Beispiel des Jugendferienwerks Hannover e. V.

Seiten	Kapitel	Inhaltsbeschreibung
34-37		Inklusive Schulfahrten bei CTS Gruppen- und Studienreisen
38-47	2.	Inklusionsdiskurs und Kinder- und Jugendreisen als nonformale Bildungsorte
48-49	3.	Systematische Entwicklung inklusiver Kinder- und Jugendreisen
50-51	3.1	Inklusives Reisen strukturell verankern
52-57		„Auf nach Fulkin!“ Eine inklusive Ferienreise des BDKJ-Diözesanverbands Aachen
58-61	3.2	Die Rolle von Führungskräften
62-67		Inklusive Freizeiten – ein Erfahrungsbericht
68-71	3.3	Planung und Vorbereitung inklusiver Reisen
72-75		Die touristische Servicekette
76-81		Finanzierung inklusiver Kinder- und Jugendreisen
82-89		Aufsichtspflicht und Haftung
90-93		Versicherungen
94-99		Reisevertrag und AGB
100-105	3.4	Das Team
106-115		Zusammenfinden einzelner Charaktere – das Team
116-119	3.5	Durchführung vor Ort: das Programm und die Gruppe

Seiten	Kapitel	Inhaltsbeschreibung
120-123		Praxistipp: situatives Handeln
124-129		Jedes Kind betreuen, aber nicht zu jeder Bedingung – eine Ressourcenanalyse
130-133	3.6	Die Kooperation von Jugendarbeit und Behindertenhilfe
134-141		Kooperationen bei inklusiven Kinder- und Jugendfreizeiten – ein Erfahrungsbericht
142-147	3.7	Zugänge und Werbung für inklusives Reisen
148-151	4	Inklusives Kinder- und Jugendreisen: eine Bilanz
152-153	5	Handlungsempfehlungen
154-155		Wissenschaftliche Begleitung
156-159		Steuergruppe
160-167		Autorinnen / Autoren
168-169		Bildnachweise
170-171		Impressum